

FONDATION SANA Thunstrasse 82, Postfach 1009 3000 Bern 6

+41 (0)31 368 15 83 +41 (0)31 351 00 65

www.fondation-sana.ch info@fondation-sana.ch

Medienmitteilung, Sperrfrist 3. November 2018, 17.30 Uhr.

8. Preisverleihung des Prix Sana im Schweizerischen Paraplegiker Zentrum, Nottwil

Zwei Bernerinnen und ein Aargauer gewinnen den Prix-Sana 2018

Nottwil, 3. November 2018. Der Prix Sana 2018 geht an drei Personen, die sich jahrelang uneigennützig und mit viel Engagement für das Wohl anderer Menschen in der Schweiz eingesetzt haben: Heinz Keller aus Strengelbach AG, Christiana Colliard aus Niederwangen BE und Yvonne Mettauer aus Niederbipp BE erhielten je 10'000 Franken von der Fondation Sana. Die Preisverleihung fand am 3. November im Paraplegikerzentrum Nottwil LU statt und wurde von TV-Moderator Nik Hartmann moderiert. www.prix-sana.ch

Mit einer Preissumme von insgesamt 30'000 Franken ist der Prix Sana der höchstdotierte Gesundheitspreis der Schweiz, der an Einzelpersonen vergeben wird. Diesmal gab es drei PreisträgerInnen: zwei berufstätige Frauen aus dem Kanton Bern und ein Aargauer. «Uneigennütziges Engagement zum Wohle anderer ist weder geschlechter- noch altersspezifisch», sagte Prof. Thomas Szucs, Präsident des Verwaltungsrats der Helsana, in seiner Festrede. «Viele Frauen und Männer setzen sich tagtäglich, oft jahrelang und uneigennützig für die Gesundheit und Lebensqualität von Menschen in der Schweiz ein. Meist sind es stille Helferinnen und Helfer. Diese wollen wir mit dem Prix Sana ehren.»

Heinz Keller aus Oftringen coacht seit fast 30 Jahren den FC Traktor azb Strengelbach, der sich aus Spielern mit einer Beeinträchtigung zusammensetzt. Diese leben und arbeiten mehrheitlich in der Stiftung azb in der Heinz Keller als Hauswart tätig ist. Das Training und die Turniere mit dem Team sind dem 62-Jährigen eine Herzensangelegenheit. Hohen Besuch gibts regelmässig von Gilbert Gress, der seit zwei Jahren Ehrentrainer des FC Traktor ist. Christiana Colliard aus Niederwangen war als Erzieherin in verschiedenen Heimen tätig, bevor sie die Wohngruppe «Wolf» gründete. Diese bietet psychisch traumatisierten Kindern und Jugendlichen Geborgenheit und ein Zuhause. Die Sorge um bedürftige Kinder ist für Christiana Colliard Motivation und Lebensaufgabe geworden. «Ich könnte nie ein Kind in Not zurückweisen», sagt die 53-Jährige. Yvonne Mettauer aus Niederbipp half 2015 den Verein Swiss Help Dogs gründen, um die Interessen von Menschen mit Assistenzhund zu unterstützen und ihnen ein selbstbestimmteres Leben zu ermöglichen. Im Verein werden Kenndecken für Hunde genäht, Badges, Infobroschüren und Flyer entwickelt und Anfragen beantwortet. Die 43-Jährige ist ehrenamtlich als Präsidentin tätig und fast rund um die Uhr erreichbar. Der Verein ist mittlerweile nationale Anlaufstelle für Assistenzhundehalter und stellt die Koordination zu den Ausbildnern und Züchtern der Hunde sicher.

Kandidaten für den nächsten Prix Sana gesucht

Mit dem Prix Sana würdigt und unterstützt die gemeinnützige Fondation Sana eigenverantwortlich und



FONDATION SANA Thunstrasse 82, Postfach 1009 3000 Bern 6

T +41 (0)31 368 15 83 F +41 (0)31 351 00 65 www.fondation-sana.ch info@fondation-sana.ch

unentgeltlich erbrachte Gesundheitsarbeit zum Wohle von Mitmenschen in der Schweiz. Die Suche nach möglichen Preisträgerinnen und Preisträgern für den Prix Sana 2019 hat bereits begonnen. Bis am **31. März 2019** nimmt die Stiftung Vorschläge entgegen. Unter allen Einsendungen werden drei Hotel-Gutscheine im Wert von je 1000 Franken verlost. www.prix-sana.ch

Kontakt: Stefan Emmenegger, Geschäftsführer Fondation Sana, Tel. 031 368 15 83 / 079 477 55 82, info@fondation-sana.ch

Bilder der Preisverleihung ab Samstag, 3. November 17.30 Uhr direkt von https://thomashodel.ch/dat/fotos_prixsana2018.zip oder auf https://thomashodel.ch/dat/fotos_prixsana2018.zip oder auf https://www.fondation-sana.ch/prix-sana-2018/